

## Informationen für die Vertreter der Medien

■ Vandalismus am Wanderweg Diersfordter Waldsee | Wesel, 23. Juni 2021

### **Holemans sperrt Wanderweg am Diersfordter Waldsee: Vandalen zerstörten Rastplatz, verteilten Müll und Glasscherben.**

Der beliebte Wanderweg am Diersfordter Waldsee in Wesel-Bislich ist ab sofort gesperrt. Holemans-Geschäftsführer Michael Hüging-Holemans griff zu dieser Maßnahme, nachdem am Wochenende zum wiederholten Mal Vandalen am Werk waren. Unbekannte zerstörten einen Rastplatz und hinterließen Müllmengen und Glasscherben.

### **Wanderweg ist bei Bürgerinnen und Bürgern beliebt.**

Während des sommerlichen Wetters in den vergangenen Wochen kamen zahlreiche Erholungssuchende an die Ufer des Diersfordter Waldsees. Der Wanderweg, den Holemans hier auf dem betriebseigenen Gelände angelegt hat, wurde wie immer in der Sommerzeit gern genutzt. Michael Hüging-Holemans: "Wir freuen uns darüber, dass unser Angebot so gut angenommen wird. Aber ein solches Verhalten dulden wir nicht. Deshalb wird der Weg nun bis auf Weiteres geschlossen".

Es ist nicht das erste Mal, dass Vandalen hier ihr Unwesen trieben. Erst im Jahr 2016 hatte Holemans sich mit einem Appell an die Öffentlichkeit gewandt, den Weg und die Rastplätze sauber zu halten. Michael Hüging-Holemans: "Wir unternehmen viel und scheuen auch keine Kosten, um unsere rekultivierten Seen und ihre Ufer zugänglich zu machen. Und ich bin sicher, dass viele dies zu schätzen wissen. Am Diersfordter Waldsee wurde jetzt eine Grenze überschritten. Wir bedauern es, nun zu drastischen Mitteln zu greifen".



Links der Rastplatz am Diersfordter Waldsee, der am Wanderweg liegt. Rechts das zerstörte Mobiliar, das Holemans-Mitarbeiter aus Gabionen gebaut hatten. (Fotos: Claudia Kressin/Heinz Gößling)

■ Sie haben Fragen zur Sperrung des Wanderwegs am Diersfordter Waldsee? Gern anrufen oder mailen!

**Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Kressin, Telefon: 0172.9576474 oder eMail: [presse@holemans.de](mailto:presse@holemans.de)**